



<b>ANTRAG</b>		Vorlage Nr.:	<b>2017/0739</b>	
KULT-Gemeinderatsfraktion				
<b>KIT Campus Süd Antrag auf Vertagung</b>				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>21.11.2017</b>	<b>4</b>	<b>x</b>	

Die Beratung und Beschlussfassung des TOP 4 der Gemeinderatssitzung vom 21. November wird abgesetzt (Vertagung bis die geänderte zukünftige Nutzung und die planerischen Rahmenbedingungen neu abgestimmt sind).

**Sachverhalt / Begründung:**

Die Klaus-Tschira-Stiftung hat sich zu einem nicht zu vernachlässigenden Teil aus den Bauprojekten am Adenauerring zurückgezogen. Sie hält nur noch am sechsgeschossigen Gebäude fest, das die Stiftung dem KIT schenken will. Gestrichen sind die beiden daran nördlich angrenzenden Gebäude, welche die Stiftung selbst vermarkten wollte (u.a. für wissenschaftliche und forschungsnahe Nutzungen).

Damit ist die Zukunft des nördlichen Teilareals unsicher, einschließlich der Fragen, ob und in welchem Ausmaß die Anlagen und Gebäude des bisherigen Botanischen Gartens des KIT erhalten werden können. Die Klärung dieser Fragen ist aber essentiell für die Frage, wie ein Bebauungsplan die Ansprüche des KIT, der Stadtplanung und der Öffentlichkeit am besten widerspiegelt. Aus diesem Grund ist eine Vertagung der Beschlussfassung sinnvoll; danach in aller Ruhe eine Klärung der Verwaltung mit dem KIT, ggf. eine Überarbeitung von Rahmenplan und Bebauungsplan.

Die Verwaltung soll der Tschira-Stiftung einen Weg aufzeigen, wie das wenig umstrittene sechsgeschossige Gebäude schon im Vorgriff auf den späteren B-Plan in Angriff genommen werden kann.

unterzeichnet von:  
Lüppo Cramer  
Erik Wohlfeil